Landeshauptstadt
München
Baureferat

Landeshauptstadt München, Baureferat
81671 München

Bezirksausschuss 13
Herrn Samuel Moser
Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40
81660 München

Gartenbau Planung und Neubau
Planungsbezirk Ost
Bau-G11

Friedenstraße 40
81671 München
Telefon:

Dienstgebäude:
Friedenstraße 40
Zimmer:
Sachbearbeitung:

Ihr Schreiben vom	Ihr Zeichen	Unser Zeichen	Datum
			03.11.2026

Gestaltungskonzept für den Effnerplatz überarbeiten

BA-Antrags-Nr. 20-32 / B 00249
des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 13
Bogenhausen vom 04.08.2026

Sehr geehrter Herr Moser,
sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 13 Bogenhausen hat das Baureferat mit seinem Antrag vom 4. August 2026 erneut aufgefordert, das Gestaltungskonzept des Effnerplatzes in Abstimmung mit dem Bezirksausschuss zu überprüfen und an die aktuelle Situation sowie die sich verändernden klimatischen Rahmenbedingungen anzupassen.

Hierzu können wir Ihnen Folgendes mitteilen:

Das Baureferat teilt grundsätzlich das Anliegen des Bezirksausschusses, den Effnerplatz vor dem Hintergrund der zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels stärker an die veränderten klimatischen Anforderungen anzupassen.

Ein wesentlicher Ansatzpunkt hierfür ist die Pflanzung weiterer Bäume auf der Fläche. Zusätzliche Bäume können durch Verschattung und Verdunstung dazu beitragen, die Aufheizung zu reduzieren und das Mikroklima positiv zu beeinflussen.

Vor diesem Hintergrund wird das Baureferat zusätzliche Baumpflanzungen auf den Grünflächen des Effnerplatzes prüfen. Dabei werden insbesondere die vorhandenen

Leitungen, Verkehrs- und Sichtbeziehungen, die bestehende Vegetation sowie die sonstigen funktionalen Anforderungen des Platzes berücksichtigt. Ziel ist es, geeignete Standorte für zusätzliche Bäume zu identifizieren und damit den Baumkronenanteil und die klimatische Wirksamkeit der Grünflächen weiter zu erhöhen.

Die zusätzlichen Baumpflanzungen sollen in das bestehende Gestaltungskonzept integriert werden. Dieses wurde vor rund 13 Jahren in einem intensiven Beteiligungs- und Abstimmungsprozess gemeinsam mit dem für die Gestaltung verantwortlichen Landschaftsarchitekturbüro, dem Bezirksausschuss sowie den Bürgerinnen und Bürgern entwickelt. Es bildet weiterhin eine wichtige Grundlage für die Gestaltung des Effnerplatzes. Die nun angestrebten Maßnahmen sollen das Konzept daher nicht grundlegend verändern, sondern es unter Berücksichtigung der heutigen klimatischen Anforderungen weiterentwickeln.

Ergänzend zu diesen Überlegungen sind Maßnahmen zur Aufwertung, Pflege und Sicherung der bestehenden Grünstruktur vorgesehen:

Da ein Teil der Formhecken im Kreuzungsbereich infolge des Hitzesommers 2026 abgestorben ist, werden diese im Laufe der Vegetationsruhe im Winter 2026/2027 erneuert. Hierbei kommen hitze- und trockenheitsverträgliche Arten zum Einsatz, die den besonderen Standortbedingungen besser gerecht werden.
Darüber hinaus wurden die bestehenden Wildrosen bereits gedüngt, um ihre Vitalität zu fördern und ihren Bestand zu stärken.

Zusätzlich plant die Hauptabteilung Gartenbau, im Bereich der bereits zurückgebauten temporären Haltestelle in der Bülowstraße Baumbügel nachzurüsten. Damit sollen die dort vorhandenen Bäume besser vor Beschädigungen geschützt, die Verkehrssicherheit gewährleistet und das ordnungswidrige Parken auf dem Grünstreifen unterbunden werden. Gleichzeitig werden dadurch die Voraussetzungen geschaffen, dass sich der bereits beeinträchtigte Bewuchs erholen kann.

Der BA-Antrag Nr. 20-32 / B 00249 ist somit geschäftsordnungsmäßig behandelt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.